



Einladung zur dgs-Fortbildung in Mainz

Termin: Samstag, 25.04.2026, 09:00-16:00 Uhr
Ort: Astrid-Lindgren-Schule (SFS), John-F.-Kennedy-Straße 5, 55122 Mainz
Kosten: **Mitglieder 45 €, Studenten/ LAA's 30 €, Nichtmitglieder 60 €**
(inklusive Kaffee, Getränke und Mittagssnack)

Tipps und Tricks bei erschwerter Lautanbahnung

Inhalt

Wenn bei der Behandlung phonologischer oder phonetischer Störungen motorische Schwierigkeiten bei der Bildung von Ziellauten hinzukommen, dann sind einige Tricks und Kniffe gefragt. Inhalt dieser Fortbildung ist die Erarbeitung der häufigsten fehlgebildeten Laute. Als Schwerpunkt wird vor allem auf die Zischlautfehlbildungen eingegangen, insbesondere auf die laterale Aussprachestörung. Hierbei wird das LAT-AS-Konzept mit seiner Ableitungsmethode über den Laut /t/ vorgestellt. Anschließend werden allgemeine Ideen zur Festigung des angebahnten Lautes vermittelt. Zum Schluss werden Übungen zur Festigung der angebahnten Laute besprochen und der Aspekt des Transfers in die Spontansprache anhand bisher untersuchter Transferfaktoren diskutiert. Diese sollen neue Impulse für den dritten und letzten Therapieabschnitt setzen.

Diese Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte und therapeutisch Tätige im Förderschwerpunkt Sprache.

Referentin:

Nicole Gyra-Brandt (B. Sc)
(www.nicole-gyra.de)

Fortbildungspunkte: 6 Punkte

Teilnehmerplätze begrenzt

+++ Verbindliche Anmeldung bis spätestens **01.04.2026** +++



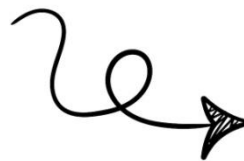
Anmeldung

zur dgs Fortbildung:

Tipps und Tricks bei erschwerter Lautanbahnung

am 25.04.2026 in Mainz

per E-Mail an: **brunner@dgs-ev.de**



Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihren Mitgliedsstatus an.

Hiermit melde ich mich verbindlich zur **dgs-Fortbildung** an.

Ich bin ☐ Mitglied ☐ Nichtmitglied ☐ Student/ LAA

Name, Vorname: _____

Überweisen Sie bitte den entsprechenden Betrag auf das Konto der dgs*:

D G S e.V. Landesgruppe Rheinland-Pfalz
Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück
IBAN DE84 5609 0000 0002 1223 00

*Eine Zusage zur Veranstaltung kann erst nach Eingang der Teilnahmegebühren auf das Konto der Landesgruppe erfolgen.